FDP Ortsverband Oberursel

WIR LIBERALEN WERDEN GEBRAUCHT

07.03.2017

"Die liberale Kraft im Bund wird dringender benötigt als je zuvor", unter dieser Überschrift gab sich der Landesvorsitzende der Freien Demokraten beim Heringsessen der FDP-Oberursel die Ehre.
Reinhard Kunz hatte für sein Interview mit Ruppert auch unangenehme Themen nicht ausgespart. Nach den Jahren ohne Bundestagmandat sieht Ruppert die FDP im Parteienspektrum aber mit guten Chancen. "Die CDU sei doch sehr nach links gerückt und die Extremen am Rand nicht wählbar".
Gerade in der Bildungs- und Wirtschaftspolitik will die FDP punkten und die Abweichungen von der Agenda 2010, die ein Martin Schulz anstrebt, verhindern und einer Bevormundung der Bürger bis in Alltagsfragen entgegenwirken. "Die Arbeitslosenzahlen haben sich seit 2005 fast halbiert. Die Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands dürfen wir nicht so leichtfertig aufs Spiel setzten", so Ruppert weiter.
Neben den Bundespolitischen Themen gab Katja Adler, die Vorsitzende der FDP in Oberursel, einen Abriss über die Arbeit der Fraktion im Oberurseler Stadtparlament. Gerade die Gewerbe- und Grundsteuererhöhung liege den liberalen noch schwer im Magen und auch bei der Betreuung der Kinder in Oberursel liegt bei den Liberalen der Schwerpunkt im Gegensatz zur SPD/CDU-Koalition auf Qualität. Nach den offiziellen Reden standen die Fraktionsmitglieder den Gästen noch für einen offenen Austausch zur Verfügung. Die Alte Wache in Oberstedten bot dabei den entsprechend schönen Rahmen.

Abgerufen am 17.11.2026 unter https://fdp-oberursel.de/?p=841